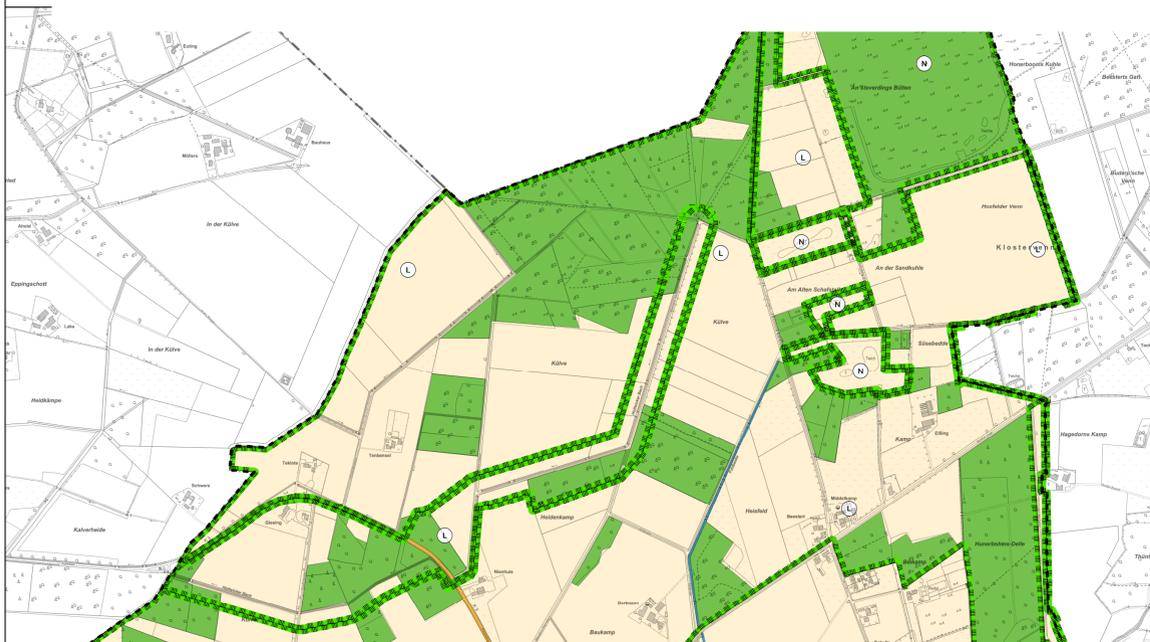
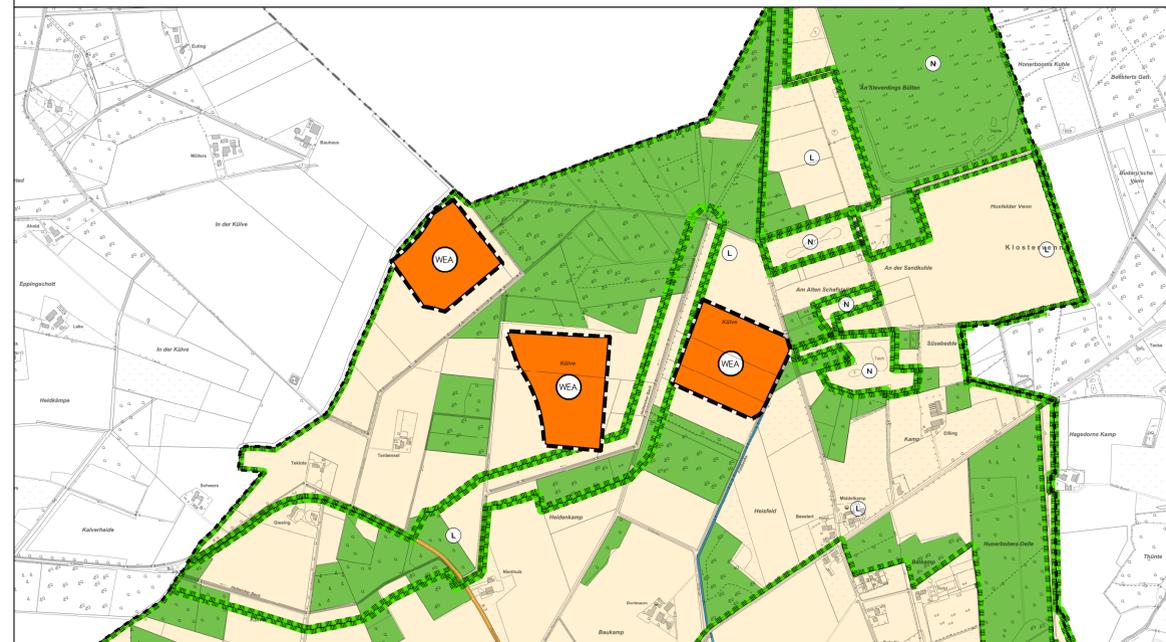


**NL: Speciaal gebied Vardingholt, vorige afbeelding van FNP (Grondgebruiksplan)**



**NL: Speciaal gebied Vardingholt, gewijzigde weergave van FNP (Grondgebruiksplan)**



**Verfahrensvermerke**

Der Rat der Stadt Rhede hat am ..... gem. § 2 (1) BauGB beschlossen, das Verfahren zur 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede durchzuführen.  
Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... gem. § 2 (1) S. 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Die Stadt Rhede hat die Öffentlichkeit frühzeitig über die Allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung gem. § 3 (1) BauGB mit Bekanntmachung vom ..... unterrichtet und ihr in der Zeit vom ..... bis ..... Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom ..... über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgefordert.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Der Rat der Stadt Rhede hat am ..... den Entwurf der 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede mit dem Begründungsentwurf gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB bestimmt.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Der Entwurf der 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede war mit dem Begründungsentwurf gem. § 3 (2) S. 1 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... im Internet veröffentlicht und hat zusätzlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Die Internetseite und Dauer dieser Frist sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind am ..... gem. § 3 (2) S. 4 BauGB ortsüblich sowie im Internet bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist elektronisch und auf anderem Wege abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können und welche anderen Zugangsmöglichkeiten bestehen.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 3 (2) S. 3 BauGB am ..... auf elektronischem Weg von der Veröffentlichung im Internet benachrichtigt und gem. § 4 (2) BauGB beteiligt; ihnen wurde eine Frist zur Abgabe ihrer Stellungnahme bis zum ..... eingeräumt.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Der Rat der Stadt Rhede hat am ..... gem. § 3 (2) S. 6 BauGB die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und die Feststellung der 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede, der gem. § 5 (5) BauGB eine Begründung beigefügt ist, beschlossen.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Unter Bezugnahme auf mein Schreiben vom ..... AZ ..... wird für die 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede und der dazugehörigen Begründung die Genehmigung erteilt.

Münster, den

Bezirksregierung Münster  
Im Auftrag

Die 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede ist der Bezirksregierung am ..... gem. § 6 (1) BauGB zur Genehmigung vorgelegt worden. Über die in § 3 (2) S. 8 BauGB genannten nicht berücksichtigten Stellungnahmen hinaus sind sämtliche Stellungnahmen beigefügt worden und die Stadt Rhede hat mit dem Antrag auf Genehmigung und seinen Anlagen Stellung genommen. Die Bezirksregierung hat mit Schreiben vom ..... gem. § 6 (4) BauGB die Genehmigung erteilt.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Die Erteilung der Genehmigung ist am ..... gem. § 6 (5) S. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden. In dieser Bekanntmachung ist gem. § 6 (5) S. 3 BauGB darauf hingewiesen worden, wo die 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede eingesehen werden kann. In dieser Bekanntmachung ist ebenfalls auf die Vorschriften des § 215 (1) BauGB und des § 7 (6) GO NW hingewiesen worden. Die 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede ist am ..... gem. § 6 (5) S. 2 BauGB wirksam geworden.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Die Bezirksregierung Münster ist mit Schreiben vom ..... über die Wirksamkeit der 71. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rhede unterrichtet worden. Ein Nachweis über die öffentliche Bekanntmachung nach § 6 (5) Satz 1 BauGB, die am ..... durchgeführt worden ist, wurde beigefügt.

Rhede, den

(Bürgermeister)

Die Plangrundlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990.

Borken, den

(Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur)

**Hinweise**

**1. Alllasten**

Für die Plangebiete sind keine Alllasten und Alllastenverdachtsflächen sowie Bodenverunreinigungen bekannt. Es sind keine Flächen aus den Plangebieten im Alllastenkataster verzeichnet. Treten bei Erdarbeiten Auffälligkeiten auf (z. B. bisher unentdeckte Kontaminationen), ist umgehend die Fachabteilung Abfall, Abwasser und Bodenschutz in der Facheinheit Natur und Umwelt beim Kreis Borken (Tel. 02861 / 681-7074) zu benachrichtigen.

**2. Denkmalschutz**

Werden bei Erdarbeiten kultur- und erdgeschichtliche Bodenfunde entdeckt (Ton-scherben, Metallfunde, Bodenverfärbungen, Knochen etc.), ist gemäß des nordrhein-westfälischen Denkmalschutzgesetzes die Entdeckung sofort der Stadt Rhede (Tel. 02872 / 930-0) oder dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Archäologie für Westfalen, Außenstelle Münster (Tel. 0251 / 591-8911) anzuzeigen und die Entdeckungsstätte bis zum Ablauf von einer Woche nach der Anzeige unverändert zu belassen.

**Rechtsgrundlagen**

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I. S. 3.634) in der jeweils gültigen Fassung

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I. S. 3.786), geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. I. Nr. 176 S. 6)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.2021 (BGBl. I. S. 1.802, 1.807)

§ 89 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) vom 21.07.2018 (GV. NRW, S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2023 (GV. NRW, S. 1.172)

§§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2024 (GV. NRW, S. 136)

Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NW, S. 516), zuletzt geändert durch Verordnung vom 05.11.2015 (GV. NRW, S. 741)

**NL: Planteken**

-  **Speciaal gebied met als doel windenergie**
-  **Stads- en gemeentegrenzen**

**Planning van juridische vertegenwoordigingen gebieden voor regionaal verkeer en lokaal hoofdverkeer (§ 5 lid 2 Nr. 3 en lid 4 BauGB (Duitse bouwcode))**

 **andere regionale en lokale hoofdwegen**

**Gebieden voor toevoersystemen, voor afval- en afvalwaterafvoer en voor stortingen § 5 lid 2 Nr. 7, § 5 lid 4, § 9 lid 1 Nr. 16, § 9 lid 6 BauGB (Duitse bouwcode)**

 **elektriciteit**

**Wateroppervlakken en oppervlakken voor de waterbeheerder, de bescherming tegen hoog water en de regeling van de waterafvoer (§ 5 lid 2 Nr. 7, § 5 lid 4, § 9 lid 1 Nr. 16, § 9 lid 6 BauGB (Duitse bouwcode))**

 **Wateroppervlakken**

**Gebieden voor land- en bosbouw (§5 lid 2 Nr. 9a, b BauGB (Duitse bouwcode))**

 **Vlak voor landbouw**

 **Vlak voor het bos**

**Kenmerkingen en relevante vertalingen**

**Planningen, gebruiksregels, afmetingen en oppervlakken voor afmetingen ter bescherming, ter nederhout en ter ontwikkeling van natuur en landschap**

 **Afbakening van beschermde gebieden en beschermde objecten in de zin van de natuurbeschermingswetgeving**

-  **Natuurbeschermingsgebied**
-  **Beschermde landschapsgebied**

*Processtatus: versie voor vroegtijdige betrokkenheid van de autoriteiten en andere openbare instanties in overeenstemming met paragraaf 4 lid 1 BauGB, de Duitse bouwcode.*

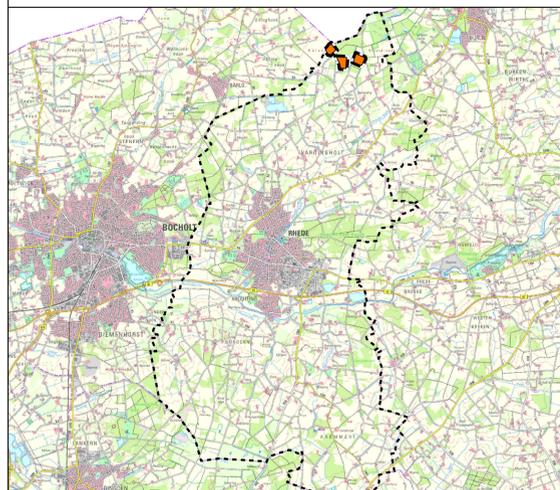
Planningstatus: 23/05/2024

**NL:**

*De stad Rhede voorziet uitdrukkelijk in het gebruik van het geplande speciale gebied als een rotor-buitengebied, zodat de rotorbladen van windturbines zich niet binnen de aangewezen gebieden hoeven te bevinden. De rotorbladen mogen echter alleen de gemeentegrens overschrijden als windturbines op deze locatie planologisch zijn toegestaan in de naburige gemeente.*



**Stadt Rhede**



**71e wijziging van het grondgebruiksplan van de stad Rhede  
Speciaal gebied met de bestemming windenergie  
Vardingholt**



**Schaal:** 1 : 10.000  
1 : 100.000 (Overzicht)



Weil Winterkamp Knopp  
Partnerschaft für Umweltplanung  
Mökenstraße 5 48231 Warendorf  
Tel. (02581) 93660 Fax (02581) 93661  
info@wkk-umweltplanung.de